

AUSFÜLLANLEITUNG ZUM AUSBILDUNGSVERTRAG

| FELD | BITTE TRAGEN SIE EIN |
|---|---|
| Adressfeld (links oben) | Name und Anschrift |
| Adressfeld (rechts oben) | Anschrift, Geburtsdatum -ort des/der Auszubildenden (bei Minderjährigen auch Name und Anschrift der/des Sorgeberechtigten) |
| Verantwortliche/r Ausbilder/in | Bei einer Berufsausübungsgemeinschaft (Gemeinschaftspraxis) ist ein/e verantwortliche/r Ausbilder/in zu benennen. |
| Feld A Dauer der Ausbildung lt. Verordnung | (z.B. bei 36-monatiger Dauer: 1.8.2021 bis 31.7.2024) Bei Verkürzung der Ausbildungszeit, bitte den Nachweis für die Verkürzung (z.B. Schulzeugnis, Ausbildungsbescheinigungen) beifügen. |
| Feld B Ausbildungsvergütung gem. aktuellem Tarifvertrag | ab 01.01.2021 » im ersten Ausbildungsjahr: 880 € » im zweiten Ausbildungsjahr: 935 €, ab 1.1.2022: 965 € » im dritten Ausbildungsjahr: 995 €, ab 1.1.2023: 1.075 € |
| Feld C Urlaubsanspruch gem. aktuellem Tarifvertrag | Beispiel: Beginn 1.8.2021, Ende: 31.7.2024 » Jahr 2021 Arbeitstage: 12 » Jahr 2022 Arbeitstage: 28 » Jahr 2023 Arbeitstage: 28 » Jahr 2024 anteilig |
| Feld D Vereinbarung des Berufs- ausbildungsvertrages | » Unterschrift der/des Ausbildenden + Praxisstempel auf allen Ausfertigungen » Unterschrift der/des Auszubildenden » Unterschrift der/des gesetzl. Vertreters/Vertreterin (z.B. AZUBI ist unter 18 Jahre) Verpflichtung über die Einhaltung der gesetzl. Schweigepflicht » Unterschrift der/des Ausbildenden » Unterschrift der/des Auszubildenden |
| Antrag auf Eintragung (Rückseite des Berufsaus- bildungsvertrages) | » Angaben über Beschäftigte » Unterschrift und Stempel der/des Ausbildenden Angemessenes Verhältnis der Zahl der Auszubildenden zur Zahl der Fachkräfte lt. BBIG beträgt in der Regel: » 2 Fachkräfte = 1 Auszubildende/r » 3 bis 5 Fachkräfte = 2 Auszubildende » 6 bis 8 Fachkräfte = 3 Auszubildende » je weitere drei Fachkräfte = 1 weitere/r Auszubildende/r |
| Anlage: Kurzfragebogen | vollständig ausfüllen |
| Anlage: Berufsschule | Angabe, welche Berufsschule besucht werden soll |
| Anlage: Betrieblicher Ausbildungsplan | Festzulegen ist, wann die einzelnen Ausbildungsabschnitte durch wen vermittelt werden. Sollten Ausbildungsinhalte nicht in der Praxis vermittelt werden können, ist dies durch außerbetriebliche Maßnahmen sicherzustellen. » Unterschrift und Stempel der/des Ausbildenden |